



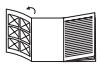
Akku-Kettensäge PPKSA 40-Li B2

(DE) (AT) (CH)

Akku-Kettensäge
Originalbetriebsanleitung

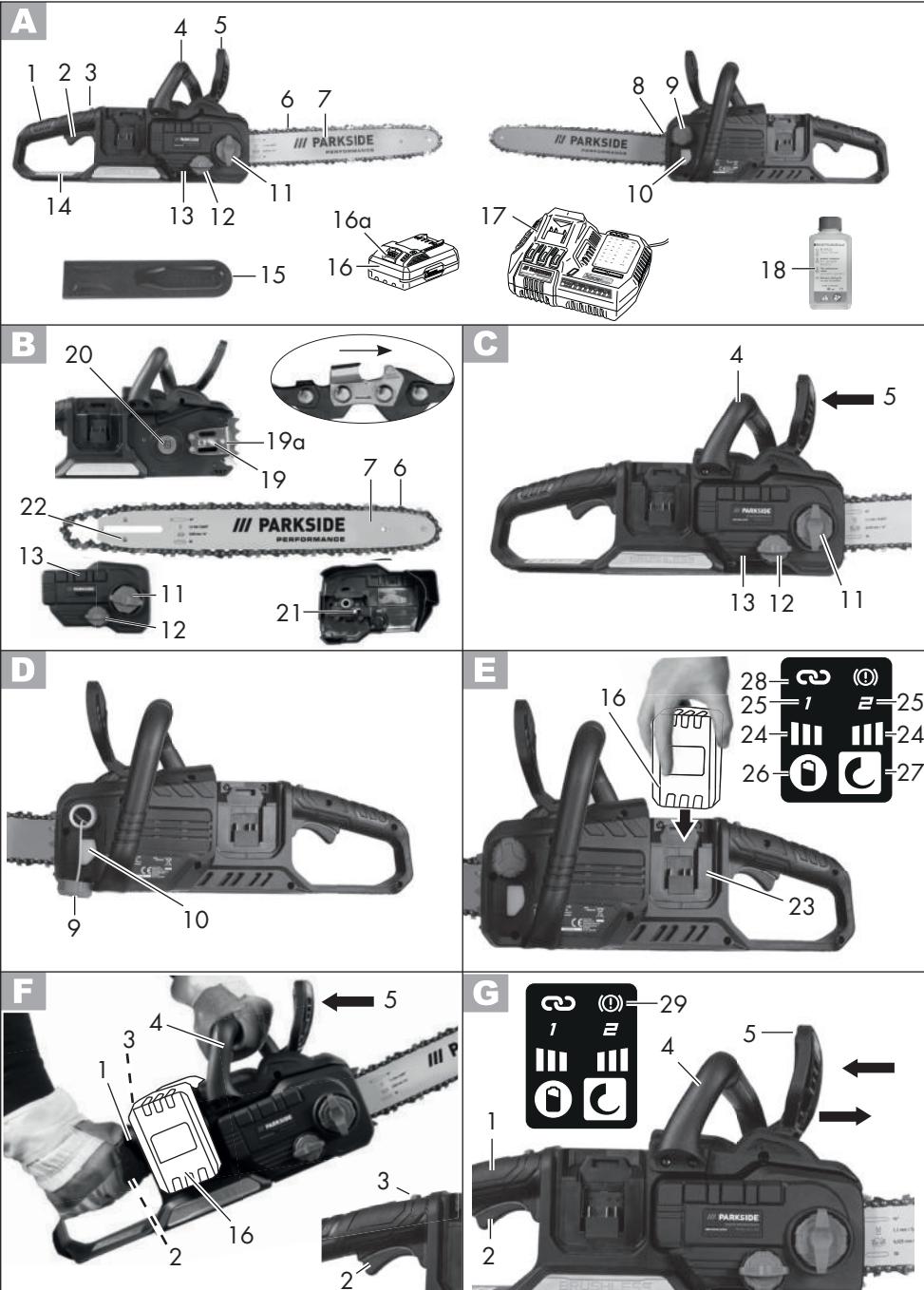
IAN 434681_2304

(DE)

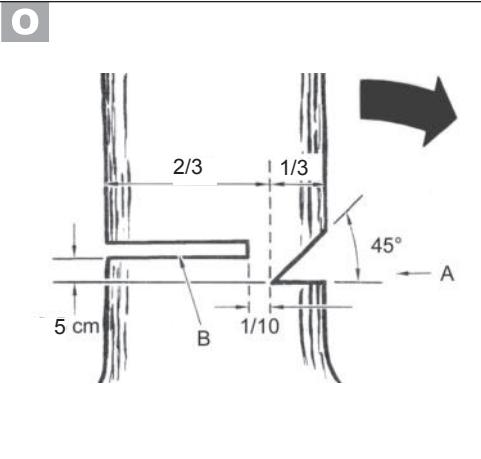
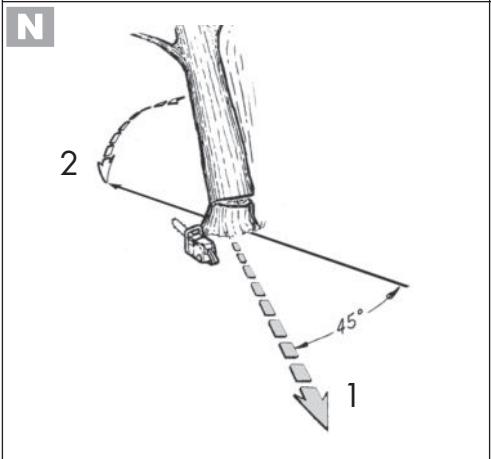
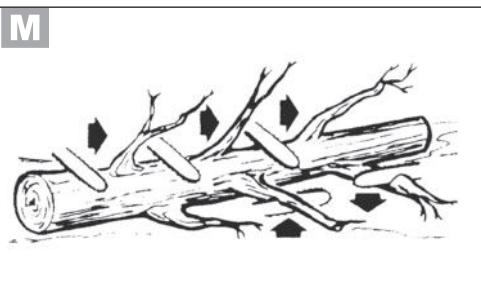
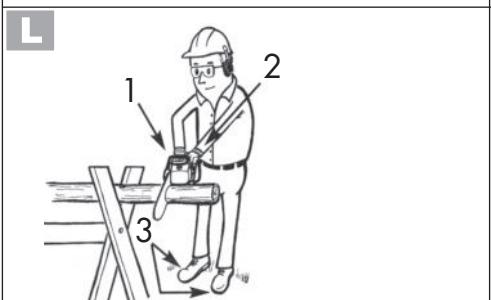
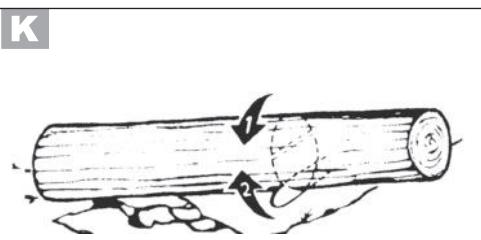
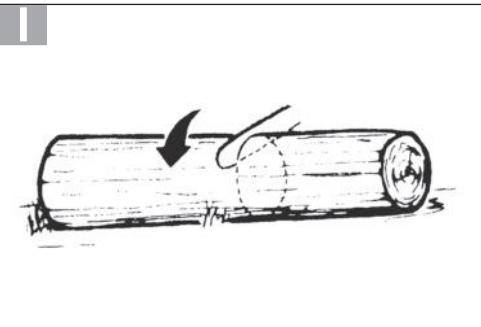


[DE](#) [AT](#) [CH](#)

Klappen Sie vor dem Lesen die Seite mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.



/// PARKSIDE®
PERFORMANCE



Inhalt

Einleitung.....	6	Schwert wechseln	23
Bestimmungsgemäße		Sägetechniken	23
Verwendung	6	Allgemeines	23
Allgemeine Beschreibung	6	Ablängen.....	24
Lieferumfang.....	6	Entasten	25
Funktionsbeschreibung.....	7	Bäume fällen	25
Übersicht	7		
Sicherheitsfunktionen	7		
Technische Daten.....	8	Gerät mit der Parkside App	
Ladezeiten	9	verbinden	27
Sicherheitshinweise.....	9	Funktionen der App	28
Bildzeichen in der Betriebsanleitung ..	10	Datenschutzrichtlinie.....	28
Bildzeichen auf dem Gerät.....	10	Gerät trennen und Daten aus der	
Allgemeine Sicherheitshinweise		App löschen	28
für Elektrowerkzeuge	11	Probleme mit der App? - FAQ	28
Sicherheitshinweise für Kettensägen..	15		
Vorsichtsmaßnahmen gegen			
Rückschlag	16	Wartung und Reinigung	28
Weiterführende Sicherheitshinweise ..	17	Reinigung.....	28
Restrisiken	17	Sägekette ölen	29
Ladevorgang	18	Schneidzähne schärfen.....	29
Akku aufladen	18	Kettenspannung einstellen	30
Montage	19	Neue Sägekette einlaufen lassen.....	30
Schwert und Sägekette montieren.....	19	Schwert warten.....	30
Sägekette spannen	20	Schwert umdrehen	31
Kettenschmierung	20	Wartungsintervalle	31
Akkus einsetzen/entnehmen	21		
Bedienung	21	Aufbewahrung	32
Einschalten.....	21	Entsorgung/Umweltschutz.....	32
Überlast Anzeige	22	Ersatzteile/Zubehör	33
Ladezustandsanzeige	22	Garantie	34
Kettengeschwindigkeit umstellen.....	22	Reparatur-Service	35
Kettenbremse prüfen	22	Service-Center	35
Öl-Automatik prüfen	23	Importeur	35

Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Gerät entschieden. Dieses Gerät wurde während der Produktion auf Qualität geprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Die Funktionsfähigkeit Ihres Gerätes ist somit sichergestellt.

Es ist nicht auszuschließen, dass sich in Einzelfällen am oder im Gerät Restmengen von Schmierstoffen befinden. Dies ist kein Mangel oder Defekt und kein Grund zur Besorgnis.



Die Betriebsanleitung ist Bestandteil dieses Gerätes. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Gerätes mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Gerät nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Bewahren Sie die Betriebsanleitung gut auf und händigen Sie alle Unterlagen bei Weiterngabe des Gerätes an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Akku-Kettensäge ist nur zum Sägen von Holz konstruiert. Für alle anderen Anwendungsarten (z. B. Schneiden von Mauerwerk, Kunststoff oder Lebensmitteln) ist das Gerät nicht vorgesehen.

Das Gerät ist Teil der Serie X 20 V TEAM von Parkside und kann mit Akkus der X 20 V TEAM Serie von Parkside betrieben werden. Die Akkus dürfen nur mit Ladegeräten der Serie X 20 V TEAM geladen werden. Jede andere Verwendung, die in dieser Betriebsanleitung nicht ausdrücklich zugelassen wird, kann zu Schäden am Gerät führen und eine ernsthafte Gefahr für den Benutzer

darstellen. Das Gerät ist für den Einsatz im Heimwerkerbereich bestimmt. Es wurde nicht für den gewerblichen Dauereinsatz konzipiert. Das Gerät ist zum Gebrauch durch Erwachsene bestimmt. Jugendliche über 16 Jahre dürfen das Gerät nur unter Aufsicht benutzen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht wurden. Dieses Gerät ist nicht zur gewerblichen Nutzung geeignet. Bei gewerblichem Einsatz erlischt die Garantie.

Diese Akku-Kettensäge ist nur durch eine Person und nur zum Sägen von Holz zu benutzen. Die Kettensäge muss mit der rechten Hand am hinteren Handgriff und mit der linken Hand am vorderen Handgriff gehalten werden. Vor Gebrauch der Kettensäge muss der Benutzer alle Hinweise und Anweisungen in der Gebrauchsanweisung gelesen und verstanden haben. Der Benutzer muss angemessene persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen. Mit der Kettensäge darf nur Holz gesägt werden. Materialien wie bspw. Kunststoff, Stein, Metall oder Holz, welches Fremdkörper enthält (bspw. Nägel oder Schrauben), dürfen nicht bearbeitet werden!

Allgemeine Beschreibung



Die Abbildung der wichtigsten Funktionsteile finden Sie auf den Ausklappseiten.

Lieferumfang

Nehmen Sie das Gerät vorsichtig aus der Packung und prüfen Sie, ob die nachfolgenden Teile vollständig sind:

- Akku-Kettensäge
- Schwert (Führungsschiene) (bereits montiert)

- Sägekette (bereits montiert)
- Schwertschutz (bereits montiert)
- Ölflasche mit 180 ml Bio-Sägekettenöl
- Betriebsanleitung

 **Die Akkus und das Ladegerät sind nicht im Lieferumfang enthalten.**

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial ordnungsgemäß.

Funktionsbeschreibung

Die Akku-Kettensäge ist mit einem Ketten-schnellspannssystem ausgestattet. Die umlaufende Sägekette wird über ein Schwert (Führungsschiene) geführt. Eine Öl-Auto-matik sorgt für die kontinuierliche Ketten-schmierung. Zum Schutz des Anwenders ist das Gerät mit verschiedenen Schutzeinrich-tungen versehen.

Das Gerät kann mit der Parkside App gekoppelt werden.

Die Funktion der Bedienteile entnehmen Sie bitte den nachfolgenden Beschreibungen.

Übersicht

- A**
- 1 Hinterer Griff
 - 2 Ein-/Ausschalter
 - 3 Einschaltsperrre
 - 4 Vorderer Griff
 - 5 Kettenbremshebel/ vorderer Handschutz
 - 6 Sägekette
 - 7 Schwert (Führungsschiene)
 - 8 Krallenanschlag
 - 9 Öltankdeckel
 - 10 Ölstandsanzeige
 - 11 Befestigungsschraube für Kettenradabdeckung
 - 12 Schraube für Ketten-Schnellspannssystem
 - 13 Kettenradabdeckung

- 14 Hinterer Handschutz
- 15 Schwertschutz
- 16 Akkus
- 16a Entriegelungstaste Akku
- 17 Ladegerät
- 18 Ölflasche

- B**
- 19 Schienenbolzen
 - 19a Stift
 - 20 Kettenritzel
 - 21 Kettenspannstift
 - 22 Aufnahme Kettenspannstift

- E**
- 23 Führungsschiene für Akku
 - 24 Ladezustandsanzeige
 - 25 Kettengeschwindigkeitsanzeige
 - 26 Taste zur Ladezustandsanzeige
 - 27 Taste zur Auswahl der Kettengeschwindigkeit
 - 28 Smart-LED-Anzeige

- G** 29 Indikator

- H** 30 Ölauslasskanal

A Sicherheitsfunktionen

1 Hinterer Griff mit Handschutz (14)

schützt die Hand vor Ästen und Zweigen und bei abspringender Kette.

2 Ein-/Ausschalter mit Ketten-Sofort-Stopp

Bei Loslassen des Ein-/Ausschalters schaltet das Gerät sofort ab.

3 Einschaltsperrre

Zum Einschalten des Gerätes muss die Einschaltsperrre entriegelt werden.

5 Kettenbremshebel/ vorderer Handschutz

Sicherheitseinrichtung, die die Sägekette bei einem Rückschlag sofort stoppt; Hebel kann auch manuell betätigt werden; schützt

die linke Hand des Bedieners, wenn er vom vorderen Griff abrutscht.

6 Sägekette mit geringem Rückschlag

hilft Ihnen mit speziell entwickelten Sicherheitseinrichtungen, Rückschläge abzufangen.

8 Krallenanschlag

verstärkt die Stabilität, wenn vertikale Schnitte ausgeführt werden, und erleichtert das Sägen.

Technische Daten

Akku-Kettensäge ... PPKSA 40 Li B2

Motorspannung

U 40 V == (Gleichspannung); (2x 20 V)

Motorstrom I 16 A

Schutzart IPX0

Kettengeschwindigkeit

v_0 15 m/s bzw. 20 m/s

v_{max} 25 m/s

Gewicht (ohne Sägekette,

Schwert, Schwertheschutzkörper,

Öl, Akkus) ca. 3,17 kg

Inhalt Öltank 180 ml

16" Schwert Trilink M1431656-1041TL

Sägekette Trilink CL14356TL

Kettenteilung 3/8" (9,525 mm)

Kettenabstand 10 mm

Kettenstärke 1,1 mm

Treibgliedzahl 56

Zahnung des Kettenrades 6

Schwertlänge 455 mm/45,5 cm

Schnittlänge ca. 380 mm/38 cm

Temperatur max. 50 °C

Betrieb -20 - 50 °C

Lagerung 0 - 45 °C

Schalldruckpegel

(L_{pA}) 90,5 dB; K_{pA} = 3 dB

Schallleistungspegel (L_{WA})

gemessen 99,8 dB; K_{WA} = 3,29 dB

garantiert 103 dB

Vibration

(a_h) max. 1,76 m/s²; $K = 1,5$ m/s²

Akku-Typ Li-Ion

bei der Verwendung mit Smart Akkus

(Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1)

Arbeitsfrequenz/

Frequenzband 2400 - 2483,5 MHz

max. Sendeleistung ≤ 20 dBm

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.



Warnung:

Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

Es ist notwendig, Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Ladezeiten

Das Gerät ist Teil der Serie X 20 V TEAM von Parkside und kann mit Akkus der X 20 V TEAM Serie von Parkside betrieben werden. Akkus der Serie X 20 V TEAM dürfen nur mit Ladegeräten der Serie X 20 V TEAM geladen werden.

Wir empfehlen Ihnen, dieses Gerät ausschließlich mit folgenden Akkus zu betreiben: PAP 20 A1, PAP 20 A2, PAP 20 A3, PAP 20 B1, PAP 20 B3, Smart PAPS 204 A1, Smart PAPS 208 A1.

Wir empfehlen Ihnen, diese Akkus mit folgenden Ladegeräten zu laden: PLG 20 A1, PLG 20 A2, PLG 20 A3, PLG 20 A4, PLG 20 C1, PLG 20 C2, PLG 20 C3, PLG 201 A1, PDSLG 20 A1, PDSLG 20 B1, Smart PLGS 2012 A1.

Ladezeit (Min.)	PAP 20 A1 PAP 20 A2 PAP 20 B1	PAP 20 A3 PAP 20 B3 Smart PAPS 204 A1	Smart PAPS 208 A1
PLG 20 A1			
PLG 20 A4	60	120	240
PLG 20 C1			
PLG 20 C2	45	80	165
PLG 20 A2			
PLG 20 A3			
PLG 20 C3	45	60	150
PDSLG 20 A1			
PDSLG 20 B1			
PLG 201 A1	135	250	500
Smart			
PLGS 2012 A1	35	45	50



Die Ladezeit wird u.a. durch Faktoren wie Temperatur der Umgebung und des Akkus, sowie der anliegenden Netzspannung beeinflusst und kann daher ggf. von den angegebenen Werten abweichen.

Sicherheitshinweise

Dieser Abschnitt behandelt die grundlegenden Sicherheitsvorschriften bei der Arbeit mit dem Gerät.



Eine Kettensäge ist ein gefährliches Gerät, das bei falscher oder nachlässiger Benutzung ernsthafte oder sogar tödliche Verletzungen verursachen kann. Beachten Sie daher zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer stets nachfolgende Sicherheitshinweise und fragen Sie bei Unsicherheiten einen Fachmann um Rat.

Bildzeichen in der Betriebsanleitung

Gefahrenzeichen mit Angaben zur Verhütung von Personen- oder Sachschäden

 Gebotszeichen mit Angaben zur Verhütung von Schäden

 Hinweiszeichen mit Informationen zum besseren Umgang mit dem Gerät

 Tragen Sie schnittsichere Handschuhe.



Gefahr durch Schnittverletzungen!
Tragen Sie schnittsichere Handschuhe.



Tragen Sie schnittsichere Sicherheitsstiefel mit rutschfester Sohle.



Verwenden Sie das Gerät immer mit beiden Händen.



Achtung! Rückschlag - Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag der Maschine.



Setzen Sie das Gerät nicht dem Regen aus. Das Gerät darf weder feucht sein noch in feuchter Umgebung betrieben werden.



Führen Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten grundsätzlich nur bei ausgeschaltetem Motor und entnommenen Akkus durch.



Garantiert Schallleistungspegel



16" Schwerlänge



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll.



AUTO STOP Kettenbremse



Hinweis: Kettenbremse lösen vor Startvorgang



Kettengeschwindigkeitsanzeige



Stufen einstellen
Kettengeschwindigkeit



Smart-LED-Anzeige

Bildzeichen auf dem Gerät

 Bevor Sie mit der Akku-Kettensäge arbeiten, machen Sie sich mit allen Bedienteilen gut vertraut. Üben Sie den Umgang mit dem Gerät (Ablängen von Rundholz auf einem Sägebock) und lassen Sie sich Funktion, Wirkungsweise, Sägetechniken und Personenschutzausrüstung von einem erfahrenen Anwender oder Fachmann erklären.

 Lesen und beachten Sie die zur Maschine gehörende Betriebsanleitung!

 Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Tragen Sie grundsätzlich Schutzbrille oder einen Gesichtsschutz und Gehörschutz.

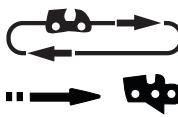
 Tragen Sie einen Schutzhelm.

 Tragen Sie geeignete Arbeitskleidung.

 Taste zur Ladezustandsanzeige

 Ladezustandsanzeige

Bildzeichen unterhalb der Kettenradabdeckung:



! Laufrichtung der Sägekette beachten. Achtung! Betriebsanleitung lesen

Bildzeichen auf dem Schwert:

 Schneideeinrichtung

 Nutbreite

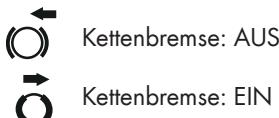
 Kettenteilung

 Anzahl der Treibglieder

Bildzeichen auf der Befestigungsschraube der Kettenradabdeckung:



Bildzeichen am Kettenbremshebel:



Bildzeichen auf der Schraube für das Ketten schnellspann-System:



Bildzeichen auf dem Öltankdeckel:



Sägekettenöl

Bildzeichen auf der Verpackung:



Bitte entsorgen Sie Verpackung und Produkt umweltschonend.



Recyclingsymbol: Wellpappe

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

WARNUNG! Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzeitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzeitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich**

brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

- c) Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

- a) Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeuges muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.

- b) Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.

- c) Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

- d) Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko

eines elektrischen Schlages.

- e) Wenn Sie mit dem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

- a) Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit dem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

- b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.

- c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Ver gewissern Sie sich, dass das**

Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

- d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzubringen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Han-

deln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges

- a) Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeuge teile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) Pflegen Sie das Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder**

so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeuges reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.

- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
 - g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
 - h) Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
- 5) VERWENDUNG UND BEHANDLUNG DES AKKUWERKZEUGS**
- a) Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
 - b) Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den**

Elektrowerkzeugen. Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

- c) Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten.** Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- e) Benutzen Sie keine beschädigten oder veränderten Akkus.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.
- g) Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

6) SERVICE

- a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder eine bevollmächtigte Kundendienststelle erfolgen.

Sicherheitshinweise für Kettensägen

- a) Halten Sie bei laufender Säge alle Körperteile von der Sägekette fern. Vergewissern Sie sich vor dem Starten der Säge, dass die Sägekette nichts berührt.** Beim Arbeiten mit einer Kettensäge kann ein Moment der Unachtsamkeit dazu führen, dass Bekleidung oder Körperteile von der Sägekette erfasst werden.
- b) Halten Sie die Kettensäge immer mit Ihrer rechten Hand am hinteren Griff und Ihrer linken Hand am vorderen Griff.** Das Festhalten der Kettensäge in umgekehrter Arbeitshaltung erhöht das Risiko von Verletzungen und darf nicht angewendet werden.
- c) Halten Sie die Kettensäge nur an den isolierten Griffflächen, da die Sägekette verborgene Stromleitungen treffen kann.** Der Kontakt der Sägekette mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- d) Tragen Sie Augenschutz.** Weite-
- e) re Schutzausrüstung für Gehör, Kopf, Hände, Beine und Füße wird empfohlen.** Passende Schutzkleidung mindert die Verletzungsgefahr durch umherfliegendes Spanmaterial und zufälliges Berühren der Sägekette.
- f) Arbeiten Sie mit der Kettensäge nicht auf einem Baum, einer Leiter, von einem Dach oder einer instabilen Standfläche.** Bei Betrieb in einer solchen Weise besteht ernsthafte Verletzungsgefahr.
- g) Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Kettensäge nur, wenn Sie auf festem, sicherem und ebenem Grund stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Kettensäge führen.
- h) Rechnen Sie beim Schneiden eines unter Spannung stehenden Astes damit, dass dieser zurückfedert.** Wenn die Spannung in den Holzfasern freikommt, kann der gespannte Ast den Benutzer treffen und/oder die Kettensäge der Kontrolle entreißen.
- i) Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen.** Das dünne Material kann sich in der Sägekette verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen.
- j) Tragen Sie die Kettensäge am vorderen Griff im ausgeschalteten Zustand, die Sägekette von Ihrem Körper abgewandt. Bei Transport oder Aufbewahrung der Kettensäge stets die Schutzhülle aufziehen.** Sorgfältiger Umgang mit der Kettensäge verringert die Wahrscheinlichkeit einer versehentlichen Berührung mit der laufenden Sägekette.

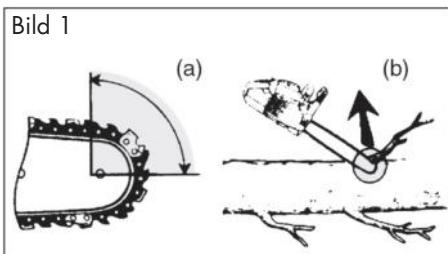
- i) **Befolgen Sie Anweisungen für die Schmierung, die Kettenspannung und das Wechseln von Führungsschiene und Kette.** Eine unsachgemäß gespannte oder geschmierte Kette kann entweder reißen oder das Rückschlagrisiko erhöhen.
- k) **Nur Holz sägen. Die Kettenäge nicht für Arbeiten verwenden, für die sie nicht bestimmt ist. Beispiel: Verwenden Sie die Kettenäge nicht zum Sägen von Metall, Plastik, Mauerwerk oder Baumaterialien, die nicht aus Holz sind.** Die Verwendung der Kettenäge für nicht bestimmungsgemäße Arbeiten kann zu gefährlichen Situationen führen.
- l) **Versuchen Sie nicht einen Baum zu fällen, bevor Sie nicht ein klares Verständnis der Risiken und ihrer Vermeidung haben.** Der Benutzer oder andere Personen können durch einen umstürzenden Baum schwer verletzt werden.

Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag



Achtung Rückschlag! Achten Sie beim Arbeiten auf Rückschlag des Gerätes. Es besteht Verletzungsgefahr. Sie vermeiden Rückschläge durch Vorsicht und richtige Sägetechnik.

Bild 1



Rückschlag kann auftreten, wenn die Spitze der Führungsschiene einen Gegenstand berührt oder wenn das Holz sich biegt und die Sägekette im Schnitt festklemmt (s. Bild 1/Abb. b).

Eine Berührung mit der Schienenspitze kann in manchen Fällen zu einer unerwarteten, nach hinten gerichteten Reaktion führen, bei der die Führungsschiene nach oben und in Richtung der Bedienperson geschlagen wird (s. Bild 1/Abb. a). Das Verklemmen der Sägekette an der Oberkante der Führungsschiene kann die Schiene heftig in Bedierrichtung zurückstoßen. Jeder dieser Reaktionen kann dazu führen, dass Sie die Kontrolle über die Säge verlieren und sich möglicherweise schwer verletzen. Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die in der Kettensäge eingebauten Sicherheitseinrichtungen. Als Benutzer einer Kettensäge sollten Sie verschiedene Maßnahmen ergreifen, um unfall- und verletzungsfrei arbeiten zu können.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden:

- a) **Halten Sie die Säge mit beiden Händen fest, wobei Daumen und Finger die Griffe der Kettenäge umschließen. Bringen Sie Ihren Körper und die Arme in eine Stellung, in der Sie den Rückschlagkräften standhalten können.** Wenn geeignete Maßnahmen getroffen werden, kann die Bedienperson die Rückschlagkräfte beherrschen. Niemals die Kettensäge loslassen.
- b) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung und sägen Sie nicht über Schulterhöhe.** Dadurch

wird ein unbeabsichtigtes Berühren mit der Schienenspitze vermieden und eine bessere Kontrolle der Kettenäge in unerwarteten Situationen ermöglicht.

- c) **Verwenden Sie stets vom Hersteller vorgeschriebene Ersatzschienen und Sägeketten.** Falsche Ersatzschienen und Sägeketten können zum Reißen der Kette und/oder zu Rückschlag führen.
- d) **Halten Sie sich an die Anweisungen des Herstellers für das Schärfen und die Wartung der Sägekette.** Zu niedrige Tiefenbegrenzer erhöhen die Neigung zum Rückschlag.
- e) **Befolgen Sie alle Anweisungen, wenn Sie die Kettenäge von Materialansammlungen befreien, lagern oder Wartungsarbeiten durchführen. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter ausgeschaltet und der Akku entfernt ist.** Ein unerwarteter Betrieb der Kettenäge beim Entfernen von Materialansammlungen oder während Wartungsarbeiten kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Weiterführende Sicherheitshinweise

- Befolgen Sie sorgfältig die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Betriebsanleitung. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile müssen sachgemäß durch unser Service-Center repariert oder ausgetauscht werden, soweit nichts anderes in der Betriebsanleitung angegeben ist.
- Legen Sie die Netzanschlussleitung so, dass sie während des Sägens nicht von Ästen oder Ähnlichem erfasst wird.
- Es ist empfohlen, dass ein Erstbenutzer zumindest das Schneiden von Rundholz

auf einem Sägebock oder Gestell üben sollte.

- Bei Sägearbeiten am Hang stets oberhalb des Baumstammes stehen. Um im Moment des „Durchsägens“ die volle Kontrolle zu behalten, gegen Ende des Schnitts den Anpressdruck reduzieren, ohne den festen Griff an den Handgriffen der Elektrokettensäge zu lösen. Darauf achten, dass die Sägekette nicht den Boden berührt. Nach Fertigstellung des Schnitts den Stillstand der Elektrokettensäge abwarten, bevor man die Elektrokettensäge dort entfernt. Den Motor der Elektrokettensäge immer ausschalten, bevor man von Baum zu Baum wechselt.
- Schmutz, Steine, lose Rinde, Nägel, Klammern und Draht sind vom Baum zu entfernen.
- **Verwenden Sie kein Zubehör, welches nicht von PARKSIDE empfohlen wurde.** Dies kann zu elektrischem Schlag oder Feuer führen.

Restrisiken

Auch wenn Sie dieses Elektrowerkzeug vorschriftsmäßig bedienen, bleiben immer Restrisiken bestehen. Folgende Gefahren können im Zusammenhang mit der Bauweise und Ausführung dieses Elektrowerkzeugs auftreten:

- a) Schnittverletzungen
- b) Gehörschäden, falls kein geeigneter Gehörschutz getragen wird.
- c) Gesundheitsschäden, die aus Hand-Arm-Schwingungen resultieren, falls das Gerät über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird.

 **Warnung!** Dieses Elektrowerkzeug erzeugt während des Betriebs ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann unter bestimmten Umständen aktive oder passive medizinische Implantate beeinträchtigen. Um die Gefahr von ernsthaften oder tödlichen Verletzungen zu verringern, empfehlen wir Personen mit medizinischen Implantaten ihren Arzt und den Hersteller des medizinischen Implantats zu konsultieren, bevor die Maschine bedient wird.

 **Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Hinweise zum Aufladen und der korrekten Verwendung, die in der Betriebsanleitung Ihres Akkus und Ladegeräts der Serie X 20 V Team von Parkside gegeben sind. Eine detaillierte Beschreibung zum Ladevorgang und weitere Informationen finden Sie in dieser separaten Bedienungsanleitung.**

Ladevorgang

 **Setzen Sie den Akku nicht extremen Bedingungen wie Wärme und Stoß aus. Es besteht Verletzungsgefahr durch auslaufende Elektrolytlösung! Spülen Sie bei Augen- oder Hautkontakt die betroffenen Stellen mit Wasser oder Neutralisator und suchen Sie einen Arzt auf.**

 **Laden Sie den Akku nur in trockenen Räumen auf. Die Außenfläche des Akkus muss sauber und trocken sein, bevor Sie das Ladegerät anschließen. Es besteht die Gefahr von Verletzungen durch Stromschlag.**

 **Laden Sie Akkus der Serie X 20 V Team von PARKSIDE nur mit einem Ladegerät der Serie X 20 V Team von PARKSIDE auf.**

- Laden Sie den Akku vor dem ersten Gebrauch auf.
- Beachten Sie in jedem Falle die jeweils gültigen Sicherheitshinweise sowie Bestimmungen und Hinweise zum Umweltschutz.

Akku aufladen

 Lassen Sie einen erwärmten Akku vor dem Laden abkühlen. Laden Sie den Akku (16) auf, wenn nur noch die rote LED der Ladezustandsanzeige (E 24) leuchtet.

1. Nehmen Sie gegebenenfalls die Akkus (16) aus dem Gerät.
2. Schieben Sie die Akkus (16) in den Ladeschacht eines X 20 V Team Ladegeräts von PARKSIDE.
3. Schließen Sie das Ladegerät an eine Steckdose an.
4. Nach erfolgtem Ladevorgang trennen Sie das Ladegerät vom Netz.
5. Ziehen Sie die Akkus (16) aus dem Ladegerät.

Übersicht der LED-Kontrollanzeigen auf dem Ladegerät:

Grüne LED leuchtet ohne eingesetzten Akku: Ladegerät betriebsbereit.

Grüne LED leuchtet:

Akku ist geladen.

rote LED leuchtet: Akku lädt.

rote LED blinkt: Übertemperatur

rote und grüne LED blinken: Akku defekt

Montage

! Tragen Sie beim Arbeiten mit der Sägekette stets Schutzhandschuhe und verwenden Sie nur Originalteile. Es besteht Verletzungsgefahr!

Vor Inbetriebnahme des Gerätes müssen Sie:

- die Sägekette spannen
- Kettenöl einfüllen
- **beide** Akkus aufladen und einsetzen
- die Öl-Automatik und die Funktion der Kettenbremse prüfen.

B Schwert und Sägekette montieren

! Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie vor allen Arbeiten am Gerät die Akkus aus dem Gerät.

1. Stellen Sie das Gerät auf eine flache Oberfläche.
2. Drehen Sie die Befestigungsschraube (11) der Kettenradabdeckung gegen den Uhrzeigersinn (→), um die Kettenradabdeckung (13) zu entfernen.
3. Breiten Sie die Sägekette (6) in einer Schlaufe aus, so dass die Schnittkanten im Uhrzeigersinn ausgerichtet sind. Orientieren Sie sich zur Ausrichtung der Sägekette (6) am Bildzeichen unterhalb des Kettenritzels (20).



Laufrichtung der Sägekette

4. Legen Sie die Sägekette (6) in die Schwertnut ein. Halten Sie das Schwert (7) zur Montage in einem Winkel von ca. 45 Grad nach oben geschwenkt, um die Sägekette (6) leichter auf das

Kettenritzel (20) führen zu können.

5. Setzen Sie das Schwert (7) und die Sägekette (6) auf den Schienenbolzen (19) auf. Wenn der Stift (19a) rechts neben dem Schienenbolzen (19) in der Langlochaussparung am Schwert sitzt, sitzt das Schwert richtig. Es ist normal, wenn die Sägekette (6) durchhängt.
6. Setzen Sie die Kettenradabdeckung (13) auf. Dabei muss der Kettenspannstift (21) an der Innenseite der Kettenradabdeckung (13) in die Aufnahme für den Kettenspannstift (22) geführt werden.
7. Ziehen Sie die Befestigungsschraube (11) der Kettenradabdeckung (→) leicht an.
8. Spannen Sie die Sägekette (6) vor, indem Sie die Schraube für Ketten-Schnellspannsystem (12) im Uhrzeigersinn drehen.
9. Ziehen Sie die Befestigungsschraube (11) der Kettenradabdeckung fest (→).

i Vorsicht! Kettensäge kann nachhören.

Bitte beachten Sie, dass die Kettensäge nach Gebrauch nachholt und Öl auslaufen kann, wenn sie seitlich oder auf dem Kopf gelagert wird. Das ist ein normaler Vorgang, bedingt durch die notwendige Lüftungsöffnung am oberen Tankrand und kein Grund zur Reklamation. Da jede Kettensäge während der Fertigung kontrolliert und mit Öl getestet wird, könnte trotz Ausleeren ein kleiner Rest im Tank sein, der während des Transportes das Gehäuse leicht mit Öl beschmutzt. Bitte säubern Sie das Gehäuse mit einem Lappen.

Vor dem Wechsel der Sägekette ist die Nut der Führungsschiene von Schmutz zu

reinigen, da bei vorhandenen Schmutzablagerungen die Sägekette aus der Schiene springen kann. Die Ablagerungen können auch das Kettenöl aufsaugen. Die Folge wäre, dass das Kettenöl nicht oder nur zu einem geringen Teil an die Schienenunterseite gelangt und die Schmierung verringert wird.

Sägekette spannen

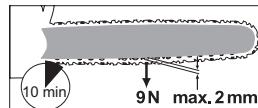
Das regelmäßige Spannen der Sägekette dient der Sicherheit des Benutzers und reduziert bzw. verhindert Verschleiß und Kettenschäden. Wir empfehlen dem Benutzer vor Arbeitsbeginn und in Abständen von ca. 10 Minuten die Kettenspannung zu kontrollieren und falls nötig zu korrigieren. Beim Arbeiten mit der Säge erwärmt sich die Sägekette und weitet sich dadurch etwas. Mit diesem „Nachlängen“ ist besonders bei neuen Sägeketten zu rechnen.



Die Sägekette nicht in heißem Zustand nachspannen oder wechseln, da sie sich nach dem Abkühlen wieder etwas zusammenzieht. Bei Nichtbeachtung kann dies zu Schäden an der Führungsschiene oder dem Motor führen, da die Sägekette nun zu straff an dem Schwert anliegt.

Kettenspannung und Kettenshmierung beeinflussen in erheblichem Maß die Lebensdauer der Sägekette.

Die Sägekette ist richtig gespannt, wenn sie an der Schwertunterseite nicht durchhängt und sich mit der behandschuhten Hand ganz herumziehen lässt. Beim Ziehen an der Sägekette mit 9 N (ca. 1 kg) Zugkraft dürfen Sägekette und Schwert nicht mehr als 2 mm Abstand haben.



Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie vor allen Arbeiten die Akkus aus dem Gerät.



1. Vergewissern Sie sich, dass die Kettenbremse gelöst ist, d. h. der Kettenbremshebel (5) gegen den vorderen Griff (4) gedrückt ist.
2. Lösen Sie die Befestigungsschraube (11) der Kettenradabdeckung (13) (→).
3. Zum Spannen der Sägekette drehen Sie die Schraube (12) für das Kettenschnellspann-System **im Uhrzeigersinn**. Zum Lockern der Spannung drehen Sie die Schraube (12) für das Kettenschnellspann-System **gegen den Uhrzeigersinn**.
4. Ziehen Sie die Befestigungsschraube (11) der Kettenradabdeckung (13) wieder an (→).



Bei einer neuen Sägekette müssen Sie die Kettenspannung nach maximal 5 Schnitten nachstellen.

Kettenshmierung



Schwert und Kette dürfen nie ohne Öl sein. Betreiben Sie die Akku-Kettensäge mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung und die Lebenszeit der Sägekette ab, da die Kette schneller stumpf wird. Zu wenig Öl erkennen Sie an Rauchentwicklung oder Verfärbung des Schwertes.

Das Gerät ist mit einer Öl-Automatik ausgestattet. Sobald der Motor läuft, fließt das Öl zum Schwert (7).



Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie vor allen Arbeiten am Gerät die Akkus aus dem Gerät.

Kettenöl einfüllen:

- Prüfen Sie regelmäßig die Ölstandsanzeige (10) und füllen Sie bei Erreichen der „Minimummarke“ Öl nach.
-  Die „Minimummarke“ ist der untere Strich der Ölstandsanzeige (10). Der Öltank fasst 180 ml Öl.
- Verwenden Sie Bio-Öl, das Zusätze zur Herabsetzung von Reibung und Abnutzung enthält. Sie können es über unser Service-Center bestellen.
- Wenn Bio-Öl nicht zur Verfügung steht, verwenden Sie Kettenölmittel mit geringem Anteil an Haftzusätzen.
- Entleeren Sie den Öltank bei längerer Nichtbenutzung (6-8 Wochen).



1. Schrauben Sie den Öltankdeckel (9) ab und füllen Sie das Kettenöl in den Tank.
2. Wischen Sie eventuell verschüttetes Öl ab und schließen Sie den Öltankdeckel (9) wieder.



Schalten Sie immer das Gerät ab und lassen Sie den Motor abkühlen, bevor Sie Kettenöl einfüllen. Durch Überlaufen von Öl besteht Brandgefahr.



Akkus einsetzen/entnehmen

1. Zum Einsetzen der Akkus (16) in das Gerät, schieben Sie die Akkus entlang der Führungsschienen (23) in das Ge-

rät. Sie rasten hörbar ein.

2. Zum Herausnehmen der Akkus (16) aus dem Gerät drücken Sie die Entriegelungstaste (A 16a) an den Akkus und ziehen die Akkus heraus.

Bedienung



Schalten Sie das Gerät erst ein, wenn Schwert, Sägekette und Kettenradabdeckung korrekt montiert sind.

Achten Sie beim Starten auf einen sicheren Stand. Vergewissern Sie sich vor dem Starten, dass die Kettensäge keine Gegenstände berührt.



Achtung! Das Gerät kann nachölen, siehe Inbetriebnahme.



Einschalten



Das Gerät kann nur mit **zwei** eingesetzten Akkus der Serie X 20 V Team von Parkside betrieben werden.

1. Setzen Sie ggf. die Akkus (16) in das Gerät ein (siehe „Akkus einsetzen/entnehmen“).
2. Überprüfen Sie vor dem Starten,
 - ob sich genügend Kettenöl im Tank befindet, und füllen Sie ggf. Kettenöl nach (siehe „Kettenöl einfüllen“).
 - den Ladezustand der Akkus.
3. Lösen Sie die Kettenbremse, indem Sie den Kettenbremshebel/vorderen Handschutz (5) gegen den vorderen Griff (4) schieben.
4. Halten Sie das Gerät mit beiden Händen gut fest, mit der rechten Hand am hinteren (1) und mit der linken Hand am vorderen Griff (4). Daumen und Finger müssen die Handgriffe fest umschließen.

5. Um das Gerät zu aktivieren, drücken Sie zuerst die Taste zur Ladezustandsanzeige (E 26).
6. Zum Einschalten schieben Sie mit dem rechten Daumen die Einschaltsperrre (3) nach vorne und drücken Sie dann den Ein-/Ausschalter (2). Lassen Sie die Einschaltsperrre (3) wieder los.
7. Das Gerät schaltet ab, wenn Sie den Ein-/Ausschalter (2) wieder loslassen. Eine Dauerlaufschaltung ist nicht möglich.

Überlast Anzeige

Bei Überlast blinken die roten und gelben LEDs der Ladezustandsanzeige (E 24).

Ladezustandsanzeige

 Drücken Sie die Taste zur Ladezustandsanzeige (E 26). Die LEDs am Bedienpanel leuchten.

Der Ladezustand der Akkus wird durch Aufleuchten der entsprechenden LED-Leuchten der Ladezustandsanzeige (E 24) angezeigt.

3 LEDs leuchten (rot, orange und grün):

Akkus geladen

2 LEDs leuchten (rot und orange):

Akkus teilweise geladen

1 LED leuchtet (rot):

Akkus müssen geladen werden.



Kettengeschwindigkeit umstellen

Durch Drücken der Taste zur Auswahl der Kettengeschwindigkeit (27) können Sie zwischen den Kettengeschwindigkeiten 15 und 20 m/s wechseln.

Durch das Leuchten der Stufen 1 oder 2 der Kettengeschwindigkeitsanzeige (25)

sehen Sie, mit welcher Kettengeschwindigkeit das Gerät momentan arbeitet.

Stufen 1: 15 m/s Stufe 2: 20 m/s



In Stufe 2 beträgt die Kettengeschwindigkeit 25 m/s, wenn Sie das Gerät mit zwei 8 Ah Performance Akkus „Smart PAPS 208 A1“ verwenden.



Kettenbremse prüfen



Die Sägekette dreht sich nicht, wenn die Kettenbremse eingerastet ist.

Methode 1:

1. Legen Sie das Gerät auf eine feste, ebene Unterlage. Sie darf keine Gegenstände berühren.
2. Betätigen Sie den Kettenbremshebel (5).
3. Setzen Sie die Akkus (16) in das Gerät ein. Ein Warnton ertönt.
Die Kettenbremse funktioniert.
4. Lösen Sie die Kettenbremse.

Methode 2:

1. Legen Sie das Gerät auf eine feste, ebene Unterlage. Sie darf keine Gegenstände berühren.
2. Betätigen Sie den Kettenbremshebel (5).
3. Halten Sie das Gerät mit beiden Händen gut fest, mit der rechten Hand am hinteren (F 1) und mit der linken Hand am vorderen (F 4) Griff. Daumen und Finger müssen die Handgriffe fest umschließen.
4. Schalten Sie das Gerät ein.
Ein Warnton ertönt.
Der Indikator (29) für die eingelegte Kettenbremse blinkt
Die Kettenbremse funktioniert.
5. Lassen Sie den Ein-/Ausschalter (2) los.

! Wenn die Kettenbremse nicht richtig funktioniert, dürfen Sie das Gerät nicht verwenden. Es besteht Verletzungsgefahr durch die nachlaufende Sägekette. Lassen Sie das Gerät von unserem Kundendienst reparieren.

Öl-Automatik prüfen

Prüfen Sie vor Arbeitsbeginn den Ölstand und die Öl-Automatik.

- Schalten Sie das Gerät ein und halten Sie sie über einen hellen Grund. Das Gerät darf den Boden nicht berühren. Wenn sich eine Ölspur zeigt, arbeitet das Gerät einwandfrei.



Wenn sich keine Ölspur zeigt, reinigen Sie eventuell den Ölauslasskanal oder lassen Sie das Gerät von unserem Kundendienst reparieren.



Reinigen Sie den Ölauslasskanal (30), um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten. Nehmen Sie hierzu einen Pinsel oder einen Lappen zur Hilfe, um Rückstände aus dem Ölauslasskanal auszuwischen.



Schwert wechseln

1. Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie die Akkus (A 16) aus dem Gerät.
2. Stellen Sie das Gerät auf eine flache Oberfläche.
3. Drehen Sie die Befestigungsschraube der Kettenradabdeckung (11) und die Schraube für das Ketten-Schnellspann-System (12) gegen den Uhrzeigersinn, um

die Kettenspannung zu lockern und die Kettenradabdeckung (13) zu entfernen.

4. Nehmen Sie das Schwert (7) und die Sägekette (6) ab. Halten Sie das Schwert (7) zur Demontage in einem Winkel von ca. 45 Grad nach oben geschwenkt, um die Sägekette (6) leichter vom Kettenritzel (20) abnehmen zu können.
5. Tauschen Sie das Schwert aus und montieren Sie Schwert und Sägekette wie unter „Sägekette und Schwert montieren“ beschrieben.



Zulässige Schwerter:

Oregon 164MLE041(112329),
Trilink M1431656-1041TL.



Das Spannen der Sägekette ist im Kapitel „Montage“ beschrieben.

Sägetechniken

Allgemeines



Beachten Sie den Lärmschutz und örtliche Vorschriften beim Holzfällen. Örtliche Bestimmungen können eine Eignungsprüfung erforderlich machen. Fragen Sie bei der Forstverwaltung nach.

- Schmutz, Steine, lose Rinde, Nägel, Klammern und Draht sind vom Baum zu entfernen.
- Stehen Sie bei Sägearbeiten am Hang stets oberhalb des Baumstammes.
- Um im Moment des „Durchsägens“ die volle Kontrolle zu behalten, reduzieren Sie gegen Ende des Schnitts den Anpressdruck, ohne den festen Griff an den Handgriffen der Kettenäge zu lösen. Achten Sie darauf, dass die Sägekette nicht den Boden berührt. Warten Sie nach Fertigstellung des Schnitts den

Stillstand der Kettensäge ab, bevor Sie die Kettensäge entfernen.

- Schalten Sie den Motor der Kettensäge immer aus, bevor Sie von Baum zu Baum wechselt.
- Setzen Sie bei jedem Schnitt den Kralenanschlag fest an und beginnen Sie erst dann mit dem Sägen.
- Sie haben eine bessere Kontrolle, wenn Sie mit der Unterseite des Schwertes (mit ziehender Kette) und nicht mit der Oberseite des Schwertes (mit schiebender Kette) sägen.
- Die Sägekette darf während des Durchsägens oder danach weder den Erdboden noch einen anderen Gegenstand berühren.
- Achten Sie darauf, dass die Sägekette nicht im Sägeschnitt festklemmt. Der Baumstamm darf nicht brechen oder absplittern.
- Beachten Sie auch die Vorsichtsmaßnahmen gegen Rückschlag (siehe Sicherheitshinweise).
- Bei Sägearbeiten am Hang stets oberhalb des Baumstammes stehen. Um im Moment des „Durchsägens“ die volle Kontrolle zu behalten, gegen Ende des Schnitts den Anpressdruck reduzieren, ohne den festen Griff an den Handgriffen der Kettensäge zu lösen. Darauf achten, dass die Sägekette nicht den Boden berührt. Nach Fertigstellung des Schnitts den Stillstand der Sägekette abwarten, bevor man die Kettensäge dort entfernt. Den Motor der Kettensäge immer ausschalten, bevor man von Baum zu Baum wechselt.

! Wenn die Sägekette festklemmt, versuchen Sie nicht, das Gerät mit Gewalt herauszuziehen. Es besteht Verletzungsgefahr.

Stellen Sie den Motor ab und benutzen Sie einen Hebelarm oder Keil, um das Gerät freizubekommen.

Ablängen

Ablängen ist das Sägen von gefällten Baumstämmen in kleine Abschnitte. Achten Sie auf Ihren sicheren Stand und die gleichmäßige Verteilung Ihres Körpergewichts auf beide Füße. Falls möglich, sollte der Stamm durch Äste, Balken oder Keile unterlegt und gestützt sein.

- Achten Sie darauf, dass die Sägekette beim Sägen den Erdboden nicht berührt.
- Achten Sie auf guten Stand und stehen Sie bei abschüssigem Gelände oberhalb des Stammes. Um im Moment des „Durchsägens“ die volle Kontrolle zu behalten, gegen Ende des Schnitts den Anpressdruck reduzieren, ohne den festen Griff an den Handgriffen der Kettensäge zu lösen. Nach Fertigstellung des Schnitts den Stillstand der Sägekette abwarten, bevor man die Kettensäge dort entfernt. Den Motor der Kettensäge immer ausschalten, bevor man von Baum zu Baum wechselt.



1. Stamm liegt am Boden:

Sägen Sie von oben den Stamm ganz durch und achten Sie am Ende des Schnittes darauf, den Boden nicht zu berühren. Wenn die Möglichkeit besteht, den Stamm zu drehen, sägen Sie ihn zu 2/3 durch. Dann drehen Sie den Stamm um und sägen den Rest des Stammes von oben durch.

J 2. Stamm ist an einem Ende abgestützt:

Sägen Sie zuerst von unten nach oben (mit der Oberseite des Schwertes) 1/3 des Stammdurchmessers durch, um ein Splittern zu vermeiden. Sägen Sie dann von oben nach unten (mit der Unterseite des Schwertes) auf den ersten Schnitt zu, um ein Festklemmen zu vermeiden.

K 3. Stamm ist an beiden Enden abgestützt:

Sägen Sie zuerst von oben nach unten (mit der Unterseite des Schwertes) 1/3 des Stammdurchmessers durch. Sägen Sie dann von unten nach oben (mit der Oberseite des Schwertes), bis sich die Schnitte treffen.

L 4. Sägen auf einem Sägebock:

Halten Sie das Gerät mit beiden Händen fest und führen Sie die Maschine während des Sägens vor dem Körper. Wenn der Stamm durchtrennt wird, führen Sie die Maschine rechts am Körper vorbei (1). Halten Sie den linken Arm so gerade wie möglich (2). Achten Sie auf den herabfallenden Stamm. Stellen Sie sich so, dass der abgetrennte Stamm keine Gefährdung darstellt. Achten Sie auf Ihre Füße. Der abgetrennte Stamm könnte beim Herabfallen Verletzungen verursachen. Halten Sie das Gleichgewicht (3).

M Entasten

Entasten ist die Bezeichnung für das Entfernen von Ästen und Zweigen von einem gefällten Baum.

 Viele Unfälle geschehen beim Entasten. Sägen Sie nie Äste ab, wenn Sie auf dem Baumstamm stehen. Be-

halten Sie den Rückschlagbereich im Auge, wenn Äste unter Spannung stehen.

- Entfernen Sie Stützweige erst nach dem Ablängen.
- Unter Spannung stehende Äste müssen von unten nach oben gesägt werden, um ein Festklemmen des Gerätes zu verhindern.
- Beim Absägen von dickeren Ästen verwenden Sie dieselbe Technik wie beim Ablängen.
- Arbeiten Sie links vom Stamm und so nahe wie möglich an dem Gerät. Nach Möglichkeit ruht das Gewicht des Gerätes auf dem Stamm.
- Wechseln Sie den Standort, um Äste jenseits des Stammes abzusägen.
- Verzweigte Äste werden einzeln abgelängt.
- Beim Entasten größerer nach unten gerichteter Äste, die den Baum stützen, vorerst stehen lassen. Kleinere Äste (siehe **M**) mit einem Schnitt trennen.

Bäume fällen

 **Es ist viel Erfahrung erforderlich, um Bäume zu fällen. Fällen Sie nur Bäume, wenn Sie sicher mit dem Gerät umgehen können. Benutzen Sie das Gerät auf keinen Fall, wenn Sie sich unsicher fühlen.**

- Achten Sie darauf, dass sich keine Menschen oder Tiere in der Nähe des Arbeitsbereichs aufhalten. Der Sicherheitsabstand zwischen dem zu fällenden Baum und dem nächstliegenden Arbeitsplatz muss 2 1/2 Baumlängen betragen.
- Achten Sie auf die Fällrichtung: Der Anwender muss sich in der Nähe des gefällten Baumes sicher bewegen kön-

nen, um den Baum leicht ablägen und entasten zu können. Es ist zu vermeiden, dass der fallende Baum sich in einem anderen Baum verfängt. Beachten Sie die natürliche Fallrichtung, die von Neigung und Krummschaftigkeit des Baumes, Windrichtung und Anzahl der Äste abhängig ist.

- Stehen Sie bei abschüssigem Gelände oberhalb des zu fällenden Baumes.
- Kleine Bäume mit einem Durchmesser von 15-18 cm können gewöhnlich mit einem Schnitt abgesägt werden.
- Bei Bäumen mit einem größeren Durchmesser müssen Kerbschnitte und ein Fällschnitt angesetzt werden (siehe „ 3. Fallkerbe schneiden“ und „ 4. Fällschnitt“).
- Wird von zwei oder mehreren Personen gleichzeitig zugeschnitten und gefällt, so sollte der Abstand zwischen den fällenden und zuschneidenden Personen mindestens die doppelte Höhe des zu fällenden Baumes betragen. Beim Fällen von Bäumen ist darauf zu achten, dass andere Personen keiner Gefahr ausgesetzt werden, keine Versorgungsleitungen getroffen und keine Sachschäden verursacht werden. Sollte ein Baum mit einer Versorgungsleitung in Berührung kommen, so ist das Versorgungsunternehmen sofort in Kenntnis zu setzen.
- Schmutz, Steine, lose Rinde, Nägel, Klammer und Draht sind vom Baum zu entfernen.

Fällen Sie keinen Baum, wenn ein starker oder wechselnder Wind weht, wenn die Gefahr einer Eigentumsbeschädigung besteht oder wenn der Baum auf Leitungen treffen könnte.



Klappen Sie direkt nach Beenden des Sägevorgangs den Gehörschutz hoch, damit Sie Töne und Warnsignale hören können.



1. Entasten:

Entfernen Sie nach unten hängende Äste, indem Sie den Schnitt oberhalb des Astes ansetzen. Entasten Sie niemals höher als bis zur Schulterhöhe.



2. Fluchtbereich:

Entfernen Sie das Unterholz rund um den Baum, um einen leichten Rückzug zu sichern. Der Fluchtbereich (1) sollte etwa um 45° versetzt hinter der geplanten Fallrichtung (2) liegen.



3. Fallkerbe schneiden (A):

Setzen Sie eine Fallkerbe in die Richtung, in die der Baum fallen soll. Beginnen Sie mit dem unteren, horizontalen Schnitt. Die Schnitttiefe soll etwa 1/3 des Stamm durchmessers betragen. Dadurch wird das Einklemmen der Sägekette oder der Führungsschiene beim Setzen des zweiten Kerbschnitts vermieden. Machen Sie nun einen schrägen Sägeschnitt mit einem Schnittwinkel von ungefähr 45°, von oben, der exakt auf den unteren Sägeschnitt trifft.



Treten Sie nie vor einen Baum, der eingekerbt ist.



4. Fällschnitt (B):

Führen Sie den Fällschnitt von der anderen Seite des Stammes aus, während Sie links vom Baumstamm stehen und mit ziehender Sägekette sägen. Der Fällschnitt muss horizontal mindestens 5 cm oberhalb des hori-

zontalen Kerbschnitts verlaufen. Er sollte so tief sein, dass der Abstand zur Kerbschnittlinie mindestens 1/10 des Stammdurchmessers beträgt. Der nicht durchgesägte Teil des Stammes wird als Steg (Fällleiste) bezeichnet. Der Steg verhindert, dass sich der Baum dreht und in die falsche Richtung fällt. Sägen Sie den Steg nicht durch.

- P** 5. Bei Annäherung des Fällschnitts an den Steg sollte der Baum zu fallen beginnen. Wenn sich zeigt, dass der Baum möglicherweise nicht in die gewünschte Richtung fällt oder sich zurückneigt und die Sägekette festklemmt, den Fällschnitt unterbrechen und zur Öffnung des Schnitts und zum Umlegen des Baumes in die gewünschte Falllinie Keile aus Holz, Kunststoff oder Aluminium verwenden.
- R** 6. Wenn der Stammdurchmesser größer ist als die Länge des Schwertes, machen Sie zwei Schnitte.

! Wir raten unerfahrenen Anwendern aus Sicherheitsgründen davon ab, einen Baumstamm mit einer Schwertlänge zu fällen, die kleiner ist als der Stammdurchmesser.

7. Nach Ausführen des Fällschnitts fällt der Baum von selbst oder mit Hilfe des Fällkeils oder Brecheisens.

! **Sobald der Baum zu fallen beginnt, ziehen Sie das Gerät aus dem Schnitt heraus, stoppen den Motor, legen das Gerät ab und verlassen den Arbeitsplatz über den Rückzugsweg. Auf herunterfallende Äste achten und nicht stolpern.**

Gerät mit der Parkside App verbinden

i Nur **Smart Performance** Akkus können mit der Parkside App verbunden werden. Das Gerät verbindet sich über den Akku mit der App.

1. Setzen Sie **Smart Performance** Akkus (**E** 16) in das Gerät. Sie rasten hörbar ein.
 2. Drücken Sie die Taste zur Ladezustandsanzeige (**E** 26). Das Gerät ist nun aktiviert und die Smart-LED  (**E** 28) blinkt (kurz).
 3. Aktivieren Sie das Bluetooth® an Ihrem Smartphone.
 4. Öffnen Sie die Parkside App.
 5. Wählen Sie .
- i** Wenn Sie den Smart Performance Akku, mit dem Sie das Gerät verwenden, bereits mit der App verbunden haben, finde Sie das Gerät in der Liste der verbundenen Geräte.
6. Wählen Sie das Gerät aus der Liste aus.

i **Sollte es nicht verfügbar sein, verbinden Sie das Gerät folgendermaßen mit der App:**

1. Wählen Sie „**+** Gerät hinzufügen“ oder, falls Sie bereits Geräte/Akkus gekoppelt haben, das **+** oben rechts.
2. Folgen Sie den Anweisungen der App. Die App scannt die Umgebung nach verfügbaren Geräten.
3. Wählen Sie das Gerät aus, das Sie hinzufügen möchten.
4. Sie können das Gerät bei Bedarf umbenennen. Bestätigen Sie die erfolgreiche Verbindung mit „**Fertig**“ oder wählen Sie direkt „**Füge weitere Geräte hinzu**“.

Das Gerät ist jetzt unter  bei Ihren verbundenen Geräten aufgeführt und kann angewählt werden.

 Ein Upgrade der Firmware kann zu Änderungen der Funktionalität der App führen.

Funktionen der App

Wählen Sie das Gerät in der Liste unter  an, so gelangen Sie auf die Übersichts-Seite.

 Für detailliertere Informationen zu einzelnen Punkten wählen Sie das .

Datenschutzrichtlinie

Die vollständigen „ Datenschutzbestimmungen“ finden Sie unter .

Gerät trennen und Daten aus der App löschen

Wählen Sie unter  das Gerät, welches Sie entfernen möchten und wessen Daten Sie löschen möchten, halten Sie die Auswahl gedrückt und wischen Sie vom rechten zum linken Bildschirmrand .

Probleme mit der App? - FAQ

1. Wählen Sie .
2. Wählen Sie  meistgestellte Fragen.

 Hier finden Sie häufig gestellte Fragen und die zugehörigen Antworten.

Wartung und Reinigung

 **Führen Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten grundsätzlich bei ausgeschaltetem Motor und entnommenen Akkus durch.**

Verletzungsgefahr!

Lassen Sie Instandsetzungsarbeiten und Wartungsarbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, von unserer Fachwerkstatt durchführen. Benutzen Sie nur originale Ersatzteile. Lassen Sie die Maschine vor allen Wartungs- und Reinigungsarbeiten abkühlen. Es besteht Verbrennungsgefahr!

 **Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren. Gefahr von Schnittverletzungen.**

 Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie vor allen Arbeiten am Gerät die Akkus aus dem Gerät.

Reinigung

- Reinigen Sie die Maschine nach jedem Gebrauch gründlich. Dadurch verlängern Sie die Lebensdauer der Maschine und vermeiden Unfälle.
- Halten Sie die Griffe frei von Benzin, Öl oder Fett. Reinigen Sie die Griffe gegebenenfalls mit einem feuchten, in Seifenlauge ausgewaschenen Lappen. Benutzen Sie zur Reinigung keine Lösungsmittel oder Benzin!
- Reinigen Sie nach jeder Benutzung die Sägekette. Benutzen Sie hierzu einen Pinsel oder Handfeger. Benutzen Sie zur Reinigung der Kette keine Flüssigkeiten. Ölen Sie die Kette nach der

- Reinigung mit Kettenöl leicht ein.
- Reinigen Sie die Lüftungsschlitz und die Oberflächen der Maschine mit einem Pinsel, Handfeger oder trockenen Lappen. Benutzen Sie zur Reinigung keine Flüssigkeiten.

Sägekette ölen

 Reinigen und ölen Sie die Kette regelmäßig. Dadurch halten Sie die Kette scharf und erreichen eine optimale Maschinenleistung. Bei Schäden aufgrund unzureichender Wartung der Sägekette erlischt der Garantieanspruch. Entnehmen Sie die Akkus und benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Kette oder mit dem Schwert hantieren.

- Ölen Sie die Kette nach der Reinigung, nach 10-stündigem Einsatz oder mindestens einmal pro Woche, je nachdem was zuerst eintrifft.
- Vor dem Ölen muss das Schwert, insbesondere die Zahnung des Schwertes gründlich gereinigt werden. Benutzen Sie hierzu einen Handfeger und einen trockenen Lappen.
- Ölen Sie die einzelnen Kettenglieder mit Hilfe einer Ölspritze mit Nadelspitze (im Fachhandel erhältlich). Tragen Sie einzelne Öltropfen auf die Gelenke und auf die Zahnspitzen der einzelnen Kettenglieder auf.

Schneidzähne schärfen

 **Eine falsch geschärzte Sägekette erhöht die Rückschlaggefahr! Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Kette oder mit dem Schwert hantieren.**

 Eine scharfe Kette gewährleistet eine optimale Schnittleistung. Sie frisst sich mühelos durch das Holz und hinterlässt große, lange Holzspäne. Eine Sägekette ist stumpf, wenn Sie die Schneidausrüstung durch das Holz drücken müssen und die Holzspäne sehr klein sind. Bei einer sehr stumpfen Sägekette fallen überhaupt keine Späne, sondern nur Holzstaub an.

- Die sägenden Teile der Kette sind die Schneidglieder, die aus einem Schneidezahn und einer Tiefenbegrenzernase bestehen. Der Höhenabstand zwischen diesen beiden bestimmt die Schärftiefe.
- Beim Schärfen der Schneidezähne müssen folgende Werte berücksichtigt werden:



- Schärfwinkel (30°)
- Brustwinkel (85°)
- Dachwinkel (60°)
- Schärftiefe (0,65 mm)
- Rundfeilendurchmesser (4,0 mm)

 **Abweichungen von den Maßangaben der Schneidengeometrie können zu einer Erhöhung der Rückschlagneigung der Maschine führen. Erhöhte Unfallgefahr!**

Zum Schärfen der Kette sind Spezialwerkzeuge erforderlich, die gewährleisten, dass die Messer im richtigen Winkel und in der richtigen Tiefe geschärft sind. Für den unerfahrenen Benutzer von Kettensägen empfehlen wir, die Sägekette von einem Fachmann oder von einer Fachwerkstatt schärfen zu lassen. Wenn Sie sich das Schärfen der Kette zutrauen, können Sie die Werkzeuge z. B. von Parkside erwerben (z. B. Kettenschärfgerät).

- S** 1. Zum Schärfen sollte die Kette straff gespannt sein, um ein richtiges Schärfen zu ermöglichen.
2. Zum Schärfen ist eine Rundfeile mit 4,0 mm Durchmesser erforderlich.

 **Andere Durchmesser beschädigen die Kette und können zu einer Gefährdung beim Arbeiten führen!**

3. Schärfen Sie nur von innen nach außen. Führen Sie die Feile von der Innenseite des Schneidzahns nach außen. Heben Sie die Feile ab, wenn Sie diese zurückziehen.
4. Schärfen Sie zuerst die Zähne einer Seite. Drehen Sie dann das Gerät um und schärfen Sie die Zähne der anderen Seite.
5. Die Kette ist abgenutzt und muss gegen eine neue Sägekette ersetzt werden, wenn nur noch ca. 4 mm des Schneidzahns übrig ist.
6. Nach dem Schärfen müssen alle Schneidglieder gleich lang und breit sein.
7. Nach jedem dritten Schärfen muss die Schärftiefe (Tiefenbegrenzung) geprüft werden und die Höhe mit Hilfe einer Flachfeile nachgefeilt werden. Die Tiefenbegrenzung sollte um ca. 0,65 mm gegenüber dem Schneidzahn zurückstehen. Runden Sie nach dem Zurücksetzen die Tiefenbegrenzung nach vorne etwas ab.

Kettenspannung einstellen

Das Einstellen der Kettenspannung ist im Kapitel „Montage - Sägekette spannen“ beschrieben.

- Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie die Akkus (16) aus dem Gerät.
- Prüfen Sie regelmäßig die Kettenspannung und stellen Sie diese so oft wie nötig nach. Beim Ziehen an der Sägekette mit 9 N (ca. 1 kg) Zugkraft dürfen Sägekette und Schwert nicht mehr als 2 mm Abstand haben.

Neue Sägekette einlaufen lassen

Bei einer neuen Sägekette verringert sich die Spannkraft nach einiger Zeit. Deshalb müssen Sie nach den ersten 5 Schnitten, spätestens nach 10 Minuten Sägezeit die Sägekette nachspannen.

 Zugelassene Sägeketten:
Oregon 90PX056X,
Trilink CL14356TL

 **Befestigen Sie eine neue Kette nie auf einem abgenutzten Kettenritzel oder auf einem beschädigten oder abgenutzten Schwert. Die Kette könnte abspringen oder reißen. Schwere Verletzungen können die Folge sein.**

B Schwert warten

 **Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Kette oder mit dem Schwert hantieren.**

1. Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie die Akkus (A 16) aus dem Gerät.
2. Nehmen Sie die Kettenradabdeckung (13), die Sägekette (6) und das Schwert (7) ab.
3. Prüfen Sie das Schwert (7) auf Abnutzung. Entfernen Sie Grate und begrenzen.

gen Sie die Führungsflächen mit einer Flachfeile.



Laufrichtung der Sägekette

- i** Ist das Schwert beschädigt, tauschen Sie es aus. Zulässige Schwerter: Oregon 164MLE041(112329), Trilink M1431656-1041TL.

4. Reinigen Sie den Ölauslasskanal (H 30), um ein störungsfreies, automatisches Ölen der Sägekette während des Betriebs zu gewährleisten.
5. Montieren Sie Schwert (7), Sägekette (6) und Kettenradabdeckung (13) und spannen Sie die Sägekette.

- i** Bei optimalem Zustand des Ölauslasskanals sprüht die Sägekette wenige Sekunden nach Anlassen des Gerätes automatisch etwas Öl ab.

B Schwert umdrehen



Benutzen Sie schnittfeste Handschuhe, wenn Sie mit der Sägekette oder mit dem Schwert hantieren.

Das Schwert (7) muss ca. alle 10 Arbeitsstunden umgedreht werden, um eine gleichmäßige Abnutzung zu gewährleisten.

1. Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie die Akkus (A 16) aus dem Gerät.
2. Nehmen Sie die Kettenradabdeckung (13), die Sägekette (6) und das Schwert (7) ab.
3. Drehen Sie das Schwert um seine horizontale Achse und montieren Sie Schwert und Kette wie unter „Sägekette und Schwert montieren“ beschrieben. Beachten Sie dabei die Laufrichtung der Sägekette!

Orientieren Sie sich zur Ausrichtung der Sägekette (6) an dem Bildzeichen unterhalb des Kettenritzels (20), wenn das Schwert gedreht wird.

Wartungsintervalle

Führen Sie die in der nachfolgenden Tabelle aufgeführten Wartungsarbeiten regelmäßig durch. Durch regelmäßige Wartung Ihres Gerätes wird die Lebensdauer des Gerätes verlängert. Sie erreichen zudem optimale Schnittleistungen und vermeiden Unfälle.

Tabelle Wartungsintervalle:

Maschinenteil	Aktion	Vor jedem Gebrauch	Nach 10 Betriebsstunden
Komponenten der Kettenbremse	Prüfen, bei Bedarf ersetzen	✓	
Kettenritzel (20)	Auf Verschleiß/Einkerbungen prüfen, bei Bedarf ersetzen	✓	
Sägekette (6)	Prüfen, ölen, bei Bedarf nachschleifen oder ersetzen	✓	
Schwert (7)	Prüfen, reinigen, ölen	✓	
Schwert (7)	Schwert umdrehen		✓
Öl-Automatik	Prüfen, bei Bedarf Ölauslasskanal reinigen	✓	

Aufbewahrung

- Reinigen Sie das Gerät vor der Aufbewahrung.
- Bringen Sie den Schwertschutz an.
- Entleeren Sie unbedingt den Öltank vor Betriebspausen von mehreren Wochen, da Bio-Kettenöl verharzen und den Ölauslasskanal (H 30) verstopfen kann. Entsorgen Sie Altöl umweltgerecht (siehe „Entsorgung/Umweltschutz“). Es können sich weiterhin Ölreste in Schläuchen im Gerät befinden, die während der Lagerung austreten können. Stellen Sie das Gerät zur Lagerung auf eine geeignete Unterlage/in eine Ölwanne.
- Bewahren Sie das Gerät an einem frostfreien, trockenen und staubgeschützten Ort auf, außerhalb der Reichweite von Kindern.

Entsorgung/ Umweltschutz

Entleeren Sie den Öltank sorgfältig. Nehmen Sie die Akkus aus dem Gerät und führen Sie Gerät, Altöl, Zubehör und Verpackung einer umweltgerechten Wiederverwertung zu. Entsorgungshinweise zu Akkus und Ladegerät finden Sie in der separaten Betriebsanleitung.



Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll. Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass dieses Produkt am Ende der Nutzungszeit nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden darf.

Zusätzliche Entsorgungshinweise für Deutschland nach Elektro- und Elektronikgerätegesetz: Das Gerät ist bei eingerichteten Sammelstellen, Wertstoffhöfen oder Entsorgungsbetrieben abzugeben. Zudem sind Vertreiber von Elektro- und Elektronik-

geräten sowie Vertreiber von Lebensmitteln zur Rücknahme verpflichtet. LIDL bietet Ihnen Rückgabemöglichkeiten direkt in den Filialen und Märkten an. Rückgabe und Entsorgung sind für Sie kostenfrei.

Beim Kauf eines Neugerätes haben Sie das Recht, ein entsprechendes Altgerät unentgeltlich zurückzugeben.

Zusätzlich haben Sie die Möglichkeit, unabhängig vom Kauf eines Neugerätes, unentgeltlich (bis zu drei) Altgeräte abzugeben, die in keiner Abmessung größer als 25 cm sind.

Bitte entnehmen Sie vor der Rückgabe Batterien oder Akkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können und führen diese einer separaten Sammlung zu.

Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte: Verbrauchte Elektrogeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Je nach Umsetzung in nationales Recht können Sie folgende Möglichkeiten haben:

- an einer Verkaufsstelle zurückgeben,
- an einer offiziellen Sammelstelle abgeben,
- an den Hersteller/Inverkehrbringer zurücksenden. Die Entsorgung Ihrer defekten, eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch

Nicht betroffen sind den Altgeräten beigefügte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

Geben Sie das Gerät an einer Verwertungsstelle ab. Die verwendeten Kunststoff- und Metallteile können sortenrein getrennt werden und so einer Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu unser Service-Center.

- Entsorgen Sie Altöl umweltgerecht - geben Sie es an einer Entsorgungsstelle ab. Schütten Sie Altöl nicht in die Kanalisation oder in den Abfluss.

 Werfen Sie den Akku nicht in den Hausmüll, ins Feuer (Explosionsgefahr) oder ins Wasser. Beschädigte Akkus können der Umwelt und ihrer Gesundheit schaden, wenn giftige Dämpfe oder Flüssigkeiten austreten.

Entsorgen Sie Akkus nach den lokalen Vorschriften. Defekte oder verbrauchte Akkus müssen gemäß Richtlinie 2006/66/EG recycelt werden. Geben Sie Akkus an einer Altbatteriesammelstelle ab, wo sie einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Fragen Sie hierzu Ihren lokalen Müllentsorger oder unser Service-Center. Entsorgen Sie Akkus im entladenen Zustand. Wir empfehlen die Pole mit einem Klebestreifen zum Schutz vor einem Kurzschluss abzudecken. Öffnen Sie den Akku nicht.

A Ersatzteile / Zubehör



Ersatzteile und Zubehör erhalten Sie unter

www.grizzlytools.shop

Sollten Sie Probleme mit dem Bestellvorgang haben, verwenden Sie bitte das Kontaktformular. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an das „Service-Center“ (siehe Seite 35).

Für Ersatzteile und Zubehör, scannen Sie den QR-Code, dieser leitet Sie zu unserem Online-Shop.

Garantie

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, Sie erhalten auf dieses Gerät 5 Jahre Garantie ab Kaufdatum.

Im Falle von Mängeln dieses Gerätes stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Gerätes gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Originalkassensbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von fünf Jahren ab dem Kaufdatum dieses Gerätes ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Gerät von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Fünf-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Gerät zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Gerätes beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Geräteteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können (z. B. Sägekette) oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen (z. B. Schalter). Diese Garantie verfällt, wenn das Gerät beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder nicht gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Gerätes sind alle in der Betriebsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Betriebsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Gerät ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (IAN 434681_2304) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**.

Sie erhalten dann weitere Informationen über die Abwicklung Ihrer Reklamation.

- Ein als defekt erfasstes Gerät können Sie, nach Rücksprache mit unserem Kundenservice, unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbons) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Adresse über-senden. Um Annahmeprobleme und Zusatzkosten zu vermeiden, benutzen Sie unbedingt nur die Adresse, die Ihnen mitgeteilt wird. Stellen Sie sicher, dass der Versand nicht unfrei, per Sperrgut, Express oder sonstiger Sonderfracht erfolgt. Senden Sie das Gerät bitte inkl. aller beim Kauf mitgelieferten Zubehörteile ein und sorgen Sie für eine ausrei-chend sichere Transportverpackung.

Reparatur-Service

Sie können Reparaturen, **die nicht der Garantie unterliegen**, gegen Berechnung von unserer Service-Niederlassung durchführen lassen. Sie erstellt Ihnen gerne einen Kostenvorschlag.

Wir können nur Geräte bearbeiten, die ausreichend verpackt und frankiert eingesandt wurden.

Achtung: Bitte senden Sie Ihr Gerät gereinigt und mit Hinweis auf den Defekt an unsere Service-Niederlassung.

Nicht angenommen werden unfrei - per Sperrgut, Express oder mit sonstiger Sonderfracht - eingeschickte Geräte.

Die Entsorgung Ihrer defekten, eingesendeten Geräte führen wir kostenlos durch.

Service-Center

Service Deutschland

Tel.: 0800 54 35 111
E-Mail: grizzly@lidl.de
IAN 434681_2304

Service Österreich

Tel.: 0800 44 77 44
E-Mail: grizzly@lidl.at
IAN 434681_2304

Service Schweiz

Tel.: 0800 56 44 33
E-Mail: grizzly@lidl.ch
IAN 434681_2304

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst das oben genannte Service-Center.

Grizzly Tools GmbH & Co. KG

Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
DEUTSCHLAND
www.grizzlytools.de

A Fehlersuche

Problem	Mögliche Ursache	Fehlerbehebung
Gerät startet nicht	Akkus (16) leer oder nicht eingesetzt	Akku-Ladezustand prüfen, ggf. Reparatur durch Elektrofachmann
	Ein-/Ausschalter (2) defekt	Reparatur durch Kundendienst
	Motor defekt	Reparatur durch Kundendienst
Kette dreht sich nicht und Warnton ertönt	Kettenbremse (5) blockiert Sägekette (6)	Kettenbremse überprüfen, evtl. Kettenbremse lösen
Schlechte Schneidleistung	Sägekette (6) falsch montiert	Sägekette richtig montieren
	Sägekette (6) stumpf	Schneidzähne schärfen oder neue Kette aufziehen
	Kettenspannung ungenügend	Kettenspannung überprüfen
Gerät läuft schwer, Kette springt ab	Kettenspannung ungenügend	Kettenspannung überprüfen
Kette wird heiß, Rauchentwicklung beim Sägen, Verfärbung der Schiene	Zu wenig Kettenöl	Ölstand prüfen und ggf. Kettenöl nachfüllen, Öl-Automatik prüfen und ggf. Ölauslasskanal reinigen oder Reparatur durch Kundendienst



Original-EG-Konformitätserklärung

Hiermit bestätigen wir, dass die
Akku-Kettensäge
Modell PPKSA 40-Li B2
Seriennummer 000001 - 048000

folgenden einschlägigen EU-Richtlinien in ihrer jeweils gültigen Fassung entspricht:

2006/42/EG • 2014/30/EU • 2000/14/EG & 2005/88/EG

2011/65/EU* & (EU) 2015/863

Gerät inkl. Smart-Akku Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1: 2014/53/EU

Um die Übereinstimmung zu gewährleisten, wurden folgende harmonisierte Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen angewendet:

EN 62841-1:2015/A11:2022 • EN 62841-4-1:2020 • EN ISO 12100:2010

EN IEC 55014-1:2021 • EN IEC 55014-2:2021 • EN IEC 63000:2018

Gerät inkl. Smart-Akku Smart PAPS 204 A1/Smart PAPS 208 A1:

EN 301 489-1 V2.2.3:2019 • Draft EN 301 489-17 V3.2.6:2023

EN 300 328 V2.2.2:2019 • EN 50663:2017

Zusätzlich wird entsprechend der Geräuschemissionsrichtlinie 2000/14/EG bestätigt:

Schallleistungspegel

garantiert: 103 dB

gemessen: 99,8 dB

Angewendetes Konformitätsbewertungsverfahren

entsprechend Anhang VI /2000/14/EG

Gemeldete Stelle: NB 0123 · TÜV SÜD Product Service GmbH · Zertifizierstelle ·

Ridlerstraße 65 · 80339 München · Deutschland

Baumusterbescheinigungs-Nr.: M6A 036607 1856 Rev. 00

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt
der Hersteller:



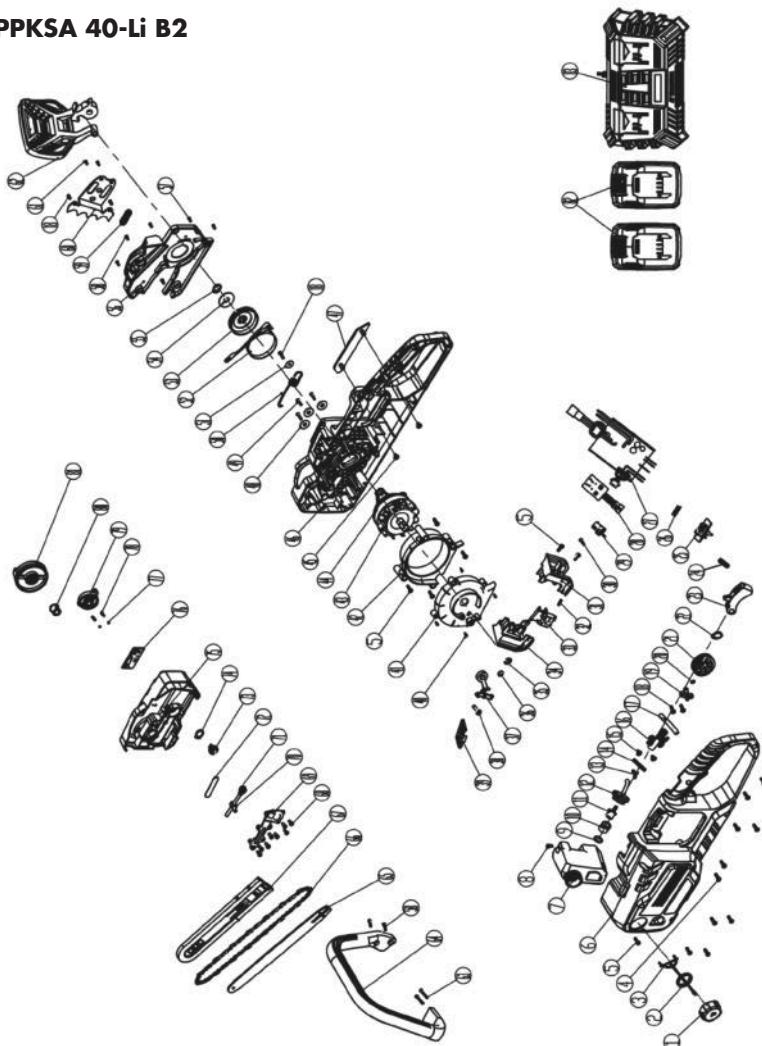
Grizzly Tools GmbH & Co. KG
Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
Germany
18.12.2023

Christian Frank
Dokumentationsbevollmächtigter

* Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

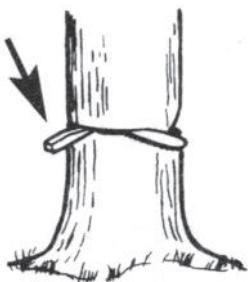
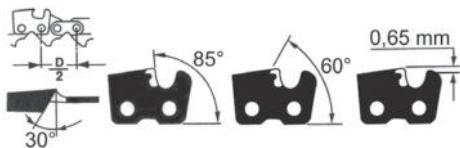
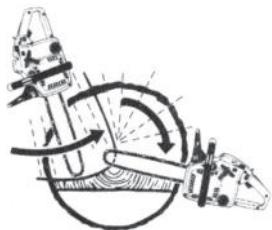
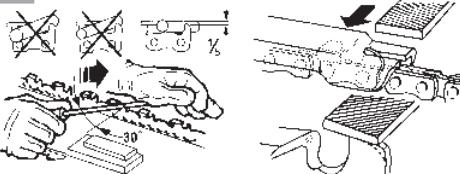
Explosionszeichnung

PPKSA 40-Li B2



informativ

2023-10-19_rev02_ts

P**Q****R****S****T**

/// PARKSIDE®
PERFORMANCE

GRIZZLY TOOLS GMBH & CO. KG

Stockstädter Straße 20
63762 Großostheim
GERMANY

Stand der Informationen: 10/2023

Ident.-No.: 72031666102023-DE



IAN 434681_2304

